



Sonntag, den 8. Januar 1911: (Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr)

Der Dreikönigsabend oder: Was ihr wollt

Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare. Übersetzt von August Wilhelm von Schlegel.
In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses. Musik von Julius Tausch.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

Orsino, Herzog von Illyrien	Max Oswald
Sebastian, ein junger Edelmann, Violas Bruder	Peter Esser
Antonio, ein Schiffshauptmann, Freund des Sebastian	August Weber
Ein Schiffshauptmann, Freund der Viola	Bernhard Goetzke
Valentin	Richard Weichert
Curio	Ferdinand Freytag
Junker Tobias von Rülp, Olivias Oheim	Eugène Dumont
Junker Andreas v. Bleichenwang	Paul Henckels
Malvolio, Olivias Haushofmeister	Fritz Reiff
Fabio	Hermann Stolle
Narr	Arthur Ehrens
Ein Priester	Heinrich Löwenfeld
1. Gerichtsdiener	Paul Wiegner
2. Gerichtsdiener	Theodor Kigler
Olivia, eine reiche Gräfin	Paula Janower
Viola, Sebastians Schwester	Betty Seipp
Maria, Olivias Kammermädchen	Lotte Fusst
Herren vom Hofe, Matrosen, Gerichtsdiener, Musikanten und Gefolge.	

Musikalische Leitung: Hans Schindler.

Die Dekoration ist nach Entwürfen von Eduard Sturm,
die Kostüme sind nach Entwürfen von Gertrud Klihm an-
gefertigt in den „Schauspielhaus - Werkstätten“.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende der Vorstellung 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Einlass 7 Uhr.

Montag, den 9. Januar 1911: (Abonnement A.)

„Politischer“ Abend

zur Feier der Gegenwart von Serenissimus.

Stichwahl

Burleske von Max Dreyer.

I. Klasse

Bauernschwank in einem Akt von Ludwig Thoma.

Kurmärker und Picarde

Ländliches Genrebild mit Gesang und Tanz von Louis Schneider.

Die **Serienvorstellungen** zu ermäßigten Preisen treten ab Januar 1911
in Kraft.

Preise der Sammelkarten (für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr. Der Betrag wird in drei Raten erhoben. Die Karten sind
unpersönlich. Einzeichnungen können noch täglich in den Kassenstunden in der **Rendantur** erfolgen



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 8. Januar 1911: (Beginn 7 1/2 Uhr)

Der Dreikönigsabend oder: Was ihr wollt

Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare. Übersetzt von August Wilhelm von Schlegel.
In der Bearbeitung des Düsseldorfer Schauspielhauses. Musik von Julius Tausch.

Orsino	Black		
Sebast	Black		
Viola	Black		
Antoni	Black		
Freu	3/Color		
Ein S	3/Color		
der	3/Color		
Valent	3/Color		
Curio	3/Color		
Junker	3/Color		
Ohe	3/Color		
Junker	3/Color		
Malvo	White		
Fabio	White		
Narr	White		
Ein P	White		
1. Ger	Magenta		
2. Ger	Magenta		
Olivia	Magenta		
Viola,	Magenta		
Maria	Magenta		
Herre	Magenta		
Die D	Red		
die K	Red		
g	Red		
Nach dem 2. Akte 15 Minute		der Pause fällt der eiserne Vorhang.	
Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.		er Vorstellung 10 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.	
Montag,	Yellow		
zur F	Yellow		
S	Green		
B	Green		
Kur	Cyan		
Ländliches	Cyan		
Die Serienvorste	Blue		

Preise der Sammelkarten (für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr. Der Betrag wird in drei Raten erhoben. Die Karten sind unpersönlich. Einzeichnungen können noch täglich in den Kassenstunden in der **Rendantur** erfolgen